

30.7.2020

"A Head's Up!" mit Mathieu Cabanes

Während der weltweiten Ausgangssperren aufgrund von Covid-19 und den massiven Anstrengungen zur Verlangsamung der Viruspandemie, wie den Aufforderungen der Gesundheitsbehörden zur Selbstisolation und Einhaltung sozialen Abstands, haben wir uns ein neues Format überlegt, das unser internationales Gemeinschaftsgefühl stärken soll. Wir wenden uns an Freunde, Kollegen, Mitarbeiter, Partner usw. aus unserer Industrie mit der Bitte, ihre #StayatHome- und #QuarantineandChill-Aktivitäten und -Ideen während dieser außergewöhnlichen Zeit mit uns zu teilen.

Normalerweise ist der Zeitplan des Lichtdesigners Mathieu hektisch und er realisiert viele Opern-, Theater- und Konzertprojekte. Derzeit sollte er für Robert Wilsons Produktion des Dschungelbuchs durch alle großen Städte Chinas touren, gefolgt von einem Aufenthalt in Rom im Juli, wo er mit seinem französischen Kollegen LD Frédéric Fayard von Concept K an einer künstlerischen Zusammenarbeit für verschiedene Sportveranstaltungen arbeitete. Stattdessen ... sucht er in der Isolation nach Inspiration.

Robe: Wo bist du gerade?

Mathieu: Ich bin zurzeit in (dem schönen) Montpellier in Südfrankreich.

Robe: Wie verbringst du Zeit in der Isolation?

Mathieu: Ich versuche, die positive Seite an der Sache zu sehen! Ich verbringe mehr Zeit mit meiner Familie ... Und ich musste zu Hause ein spezielles Büro einrichten, um weiter zu arbeiten und neue Entwürfe zu produzieren. Es war sehr lustig, die Reaktionen eines Kindes zu sehen, das eine GMA2 steuert!

Robe: Was ist das Kreativste, das du während der Isolation machen kannst?

Mathieu: Wahrscheinlich, dass ich mein Haus beleuchtet habe und meinen Nachbarn ein kleines Konzert gegeben habe! Ich glaube, dass Kultur und Musik die Kraft haben, den Menschen Hoffnung und Freude zu geben. Das ist eine Chance, den Menschen um uns herum einen Teil von dem anzubieten, was wir normalerweise in unserem täglichen Leben machen.

Robe: Kümmerst du dich während der Corona-Krise um jemanden wie Familie, Nachbarn oder Freunde?

Mathieu: Wie ich bereits sagte, ist es wichtig, während dieser Zeit der Isolation soziale Bindungen aufrechtzuerhalten. Ich kümmere mich um meine Familie, aber auch um unsere älteren Nachbarn...

Ich bemühe mich auch um den regelmäßigen Kontakt mit meinen Assistenten und meinen künstlerischen Mitarbeitern. Ich finde es notwendig, in Kontakt zu bleiben, damit niemand um mich herum in eine Situation der Einsamkeit gerät.

Robe: Hat dich jemand seit Beginn dieser Krise besonders inspiriert?

Mathieu: Aber natürlich! In dieser Zeit sind wir viel sensibler, und ich finde es ermutigend, die künstlerischen und kreativen Leistungen von Menschen auf der ganzen Welt zu sehen.

Besonders berührt hat mich ein Auftritt von Bob Wilson bei Arte (deutsch-französischer öffentlich-rechtlicher Sender, der kulturelle Programme fördert). Da ich bereits mit diesem großen Künstler gearbeitet habe, empfand ich starke Emotionen, als ich ihn in diesem Sessel sah, wie er seinen eigenen Text vortrug!

Theater ist eine Kunst, die Emotionen vermittelt, und zu sehen, wie ein großer Regisseur wie Bob Wilson seine persönlichen Gefühle offenbart, ist ziemlich einzigartig und berührend.

Robe: Was ist für diese Zeit deine Empfehlung oder dein Lieblings- Buch / Film / Netflix oder TV Serie / Virales Video / Spiel / Musik?

Mathieu: Also... ich habe mir kürzlich "Le Corniaud" von Gérard Oury (1965 französischer, italienischer und spanischer Komödienkrimi) angeschaut. Es ist ein großer französischer Klassiker mit Louis de Funès in der Hauptrolle, einer Ikone des komischen Kinos! Diesen Moment mit meiner Familie zu teilen, war wirklich außergewöhnlich! Ich mochte diesen Film bereits in meiner Kindheit.

Robe: Was möchtest Du als Erstes tun, wenn die Krise überstanden ist?

Mathieu: Rausgehen und die Menschen treffen, die ich liebe und die ich seit Beginn der Krise nicht mehr gesehen habe! Und ein Glas Pastis mit meinen Freunden an einem Strand in Südfrankreich trinken.

Robe: Eine eigene Frage/Antwort, eine Solidaritätsbotschaft oder etwas, das Du gerne sagen möchtest?

Mathieu: Ich möchte ein paar Worte von William Shakespeare zitieren: "Die ganze Welt ist eine Bühne, und alle Männer und Frauen sind nur Darsteller" - wir müssen die Vergangenheit hinter uns lassen und gemeinsam die Welt von morgen aufbauen!

